



Wer wir sind und wofür wir stehen

LIFE e.V. ist eine unabhängige, gemeinnützige Organisation, die seit 1987 vielfältige Projekte und Kampagnen in den Bereichen Bildung, Umwelt und Chancengleichheit umsetzt. Unsere Kernkompetenzen sind die Entwicklung und Erprobung neuer Bildungsansätze in Allgemeinbildung, Aus- und Weiterbildung, die Begleitung politischer Prozesse sowie die Entwicklung von Beratungskonzepten und Kompetenzfeststellungsverfahren. Dabei sind wir lokal-regional, bundesweit sowie auf europäischer und internationaler Ebene tätig. LIFE e.V. steht für Ideenvielfalt, Dialog und Austausch. Unsere Arbeit orientiert sich an aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und den Bedürfnissen unserer Zielgruppen. Wir unterstützen die Entwicklung von Geschlechtergerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Integration und fördern Demokratiefähigkeit und Selbstbestimmung.

LIFE e.V. verfügt über ein engagiertes Team von Mitarbeiter/innen und Dozent/innen, in dem sich Qualifikationen und Kompetenzen interdisziplinär ergänzen. Die Weiterentwicklung unserer Arbeit wird vom Engagement der Mitarbeiter/innen getragen. Unsere Strukturen regen zu Partizipation und aktiver Mitgestaltung an. Dies und die kontinuierliche Entwicklung und Weiterbildung des Personals machen LIFE e.V. zu einem attraktiven Arbeitsort.

Wofür wir uns einsetzen

Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit und Vielfalt in unserer Gesellschaft zu fördern und zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen ist unsere Selbstverpflichtung. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen, unabhängig von Geschlecht, Bildungshintergrund, ethnischer, religiöser und kultureller Zugehörigkeit, Zugang zu den beruflichen und gesellschaftlichen Positionen erhalten, für die sie aufgrund ihrer individuellen Kompetenzen und Motivationen geeignet sind. Die strukturelle Verankerung von Geschlechtergerechtigkeit in Bildung und Beschäftigung sowie bei gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen ist unser wichtigstes Ziel. Wir setzen uns dafür ein, dass der Anteil von Frauen in Naturwissenschaft, Technik und Handwerk vergrößert wird und eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Entscheidungsprozessen und materiellem Wohlstand erreicht wird. Wir verfolgen das Ziel einer nachhaltigen Entwicklung und integrieren die Themen Umwelt- und Klimaschutz in alle Bildungsangebote. Durch die Verbreitung von Zielgruppenadäquater Didaktik sowie Einsatz und Weiterentwicklung neuer Lernmethoden tragen wir zu einer Verbesserung der Qualität der Bildung bei.

Wir fördern das Lebenslange Lernen. Dazu gehört es, für unsere Zielgruppen Brücken zu bauen zwischen unterschiedlichen Bildungsbereichen und Lebensphasen, um Übergänge zwischen Schule, Ausbildung, Arbeitsmarkt und Familie zu verbessern.

An wen wir uns wenden

Haupt - Zielgruppen unserer Aktivitäten sind Mädchen und Frauen aller Altersgruppen. Insbesondere in der Kooperation mit Schulen wenden wir uns parallel auch an Jungen, um eine Auseinandersetzung mit traditionellen Geschlechterrollen zu ermöglichen. Eine weitere Zielgruppe sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus öffentlichen und privaten Organisationen und Unternehmen, die als Multiplikator/inn/en wichtige Beiträge zur Erreichung unserer Ziele leisten können. Es ist uns wichtig, auch diejenigen in den Blick zu nehmen, deren Chancen durch persönliche Lebensumstände oder ethnische Hintergründe eingeschränkt sind, damit soziale Integration und Chancengleichheit erreicht werden.

Was wir bieten und welche Ressourcen zur Verfügung stehen

Wir bieten Erfahrungen und Expertise in den Handlungsfeldern berufliche Orientierung, Beratung und Begleitung, Durchführung beruflicher Aus- und Weiterbildung, Begleitung und Qualifizierung von politischen Prozessen sowie Vernetzung. In Schulen, Hochschulen, Verwaltungen und Unternehmen sind wir auch vor Ort als Beratungsdienstleisterin präsent. Unsere Aktivitäten konzentrieren sich im Wesentlichen auf drei Bereiche:

- Wir erproben neue Wege der Berufsorientierung und Ausbildung von Mädchen in Technik und Handwerk sowie der Weiterbildung von Frauen mit naturwissenschaftlichem und technischem Hintergrund.
- Wir entwickeln gender- und diversitygerechte Bildungsmodule und Lernarrangements für den Einsatz in der schulischen und außerschulischen Bildung, Ausbildung und Weiterbildung sowie neue Methoden der Kompetenzermittlung und des Lernens. Dabei geht es auch immer um die bessere Gestaltung von Übergängen zwischen unterschiedlichen Bildungsbereichen und dem Arbeitsmarkt.
- Wir beraten und begleiten politische Prozesse im Bereich Gender, Umwelt und Nachhaltigkeit. Zum Beispiel durch die Erarbeitung von Konzepten zur Integration von Genderperspektiven, die Aufbereitung von Informationen und Forschungsergebnissen sowie Vernetzung.

Unsere Mitarbeiter/innen sind fachlich auf dem neuesten Stand und über aktuelle Entwicklungen informiert. Sie beteiligen sich an fachlichen und politischen Diskussionen in Gremien, Arbeitskreisen und auf Veranstaltungen. Unser Bildungszentrum ist nach LQW zertifiziert und weitgehend barrierefrei. Unsere Räume wurden nach ökologischen Kriterien ausgebaut. Wir verfügen über Anlagen zur Nutzung regenerativer Energien sowie modellhafte Einrichtungen zur Energiespartechnik. Unsere an die jeweiligen Zielgruppen angepassten virtuellen Lernräume ermöglichen das eLearning nach neuesten Methoden. Unsere Auftraggeber sind öffentliche Verwaltungen, Ministerien, Unternehmen und die Europäische Kommission.

Unsere Stärken

Gendermainstreaming: Wir sind präsent auf gesellschaftlichen Entscheidungsebenen und vertreten die Interessen von Frauen in unterschiedlichen Gremien.

Systemischer Ansatz: Wir arbeiten systemisch und kontextbezogen. Eltern, Schule, Berufsberatung und Betriebe haben Einfluss auf die Lernprozesse und die Integration unserer Zielgruppen in Ausbildung und Arbeit. Es reicht uns daher nicht, die Kompetenzen der Teilnehmerinnen zu entwickeln; wir wirken ebenso in Richtung organisations- und unternehmenskultureller Veränderungen für mehr Chancengleichheit.

Kompetenz- und Handlungsorientierung: Die Lernenden und deren Lernerfolg stehen bei allen von uns entwickelten und durchgeführten Bildungsangeboten im Zentrum der Arbeit. Didaktik und Methoden sind auf die jeweilige Zielgruppe abgestimmt. Alle Mitarbeitenden, die mit Teilnehmerinnen arbeiten, haben das unbedingte Ziel, dass Lernen bei LIFE e.V. Wissen und Handlungsfähigkeit erhöhen und zu beruflichem und persönlichem Erfolg der Teilnehmenden beitragen soll.

Vernetzung: Durch die Vernetzung mit Schulen, Hochschulen, Unternehmen, öffentlichen Verwaltungen und Nichtregierungsorganisationen wird unsere Arbeit unterstützt und bereichert. Kooperationsnetze unterstützen die Verbreitung von Ergebnissen unserer Arbeit und die Implementierung guter Praxis in Bildungs- und Beteiligungsstrukturen.

Aktualisierung unserer Wissensbasis: Aktuelle Forschungsergebnisse sowie Erfahrungen unserer Kooperationspartner fließen unmittelbar in die praktische Arbeit ein. Dies gewährleistet eine konsequente Ausrichtung unserer Angebote an Bedarf und Rahmenbedingungen unserer Kunden und Zielgruppen. Wo es notwendig und möglich ist, erstellen wir selbst Studien und Expertisen oder geben diese in Auftrag. Wir nehmen neue fachliche Herausforderungen an und entwickeln unsere Kompetenzen durch die Reflektion unserer Erfahrungen, durch Weiterbildung, Supervision und den offenen Austausch innerhalb unserer Netzwerke ständig weiter. Die Aktualisierung und Erweiterung der Wissensbasis innerhalb der Organisation wird durch eine Personalpolitik unterstützt, die einen vorhandenen Stamm an Mitarbeiterinnen in ihrer Weiterentwicklung fördert und bei Bedarf zusätzliche Expert/inn/en einbindet.

Einbeziehung der Mitarbeitenden: Mitarbeiter/innen bei LIFE e.V. sind an der Entwicklung der Organisation, zum Beispiel durch die Mitwirkung in Arbeitsgruppen und Gremien, direkt beteiligt. Sie unterstützen mit ihrem Engagement die solide wirtschaftliche Basis der Organisation und sorgen für einen kostenbewußten Umgang mit öffentlichen Mitteln.

Anforderungs- und zielgruppenorientierte Weiterentwicklung unserer Angebote: Neue Entwicklungen in unserem fachlichen Umfeld und die in unserer Arbeit deutlich werdenden Bedürfnisse unserer Teilnehmenden werden systematisch erhoben und fließen ein in die Entwicklung von neuen Angeboten.

Lernen bei LIFE

Lernen ist ein individueller Prozess mit dem Ziel des Kompetenzzuwachses, des persönlichen Wachstums, der Erhöhung der Handlungsfähigkeit. Über Gelingen oder

Misslingen von Lernen kann nur die Lernende selber Auskunft geben, indem sie sich persönliche Lernziele steckt und sie mit ihren Lernerfolgen vergleicht. Gleichzeitig gibt es in der berufs- und ausbildungsbezogenen Bildung von außen gesetzte Lernziele, Vorgaben, an denen sich Lernen orientieren muss. Als Bildungsorganisation unterstützen wir die Lernenden, den äußeren Vorgaben zu genügen. Zwischen der individuellen Definition gelungenen Lernens und der berufsbezogenen Setzung externer Lernziele bewegt sich die Definition, die wir bei LIFE e.V. von gelungenem Lernen entwickelt haben. Lernen ist für uns dann gelungen, wenn der/die Lernende

- in der Lage ist, über ihren eigenen Lernprozess aktiv und bewusst zu bestimmen, Probleme zu lösen und Neues zu lernen, um dieses Ziel zu erreichen
- die möglichen Besonderheiten, die ihr Lernen als Frau oder Mann, Mädchen oder Junge prägen, wahrzunehmen, zu reflektieren, und zu gestalten
- die Herausforderungen der beruflichen Praxis im Einklang mit ihren persönlichen Zielen annehmen und gestalten kann
- die Wirkungen individuellen Handelns auf die natürlichen Ressourcen und die soziale Umwelt abschätzen kann

Lernen in diesem Sinn kann gelingen, wenn die Bedingungen stimmen. Wir lernen selbst gerne, deshalb ist es unser Anliegen, die Lernprozesse offen und mit experimentellen Anteilen zu gestalten. In unseren Arbeitsräumen bieten wir eine anregende, ermutigende Lernatmosphäre mit einer medialen Ausstattung auf aktuellem Stand.

Unsere Lehrenden sind fachlich, methodisch und didaktisch kompetent und arbeiten mit vielfältigen, medienunterstützten Lehrmaterialien. eLearning ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Angebots. ‚Lehren‘ bedeutet für uns, Lernprozesse zu begleiten, zu erleichtern, den Lernenden Erfahrungsräume zur Verfügung zu stellen, in denen sie problemlösungsorientiert und projektbezogen arbeiten können; in denen sich die einzelnen Teilnehmer/innen mit ihren Erfahrungen, ihren Biografien, ihren Lernbedürfnissen wertgeschätzt fühlen und sich einbringen können; in denen Kooperation gefördert und die Gruppendynamik als Teil des Lernprozesses wahr- und ernst genommen wird; in denen die äußere Realität, unter denen Lernen stattfindet, nicht ausgeblendet wird.

Gelungenes Lernen kann dann stattfinden, wenn die Lehrenden diese Faktoren gleichermaßen berücksichtigen und in dynamischer Balance halten.